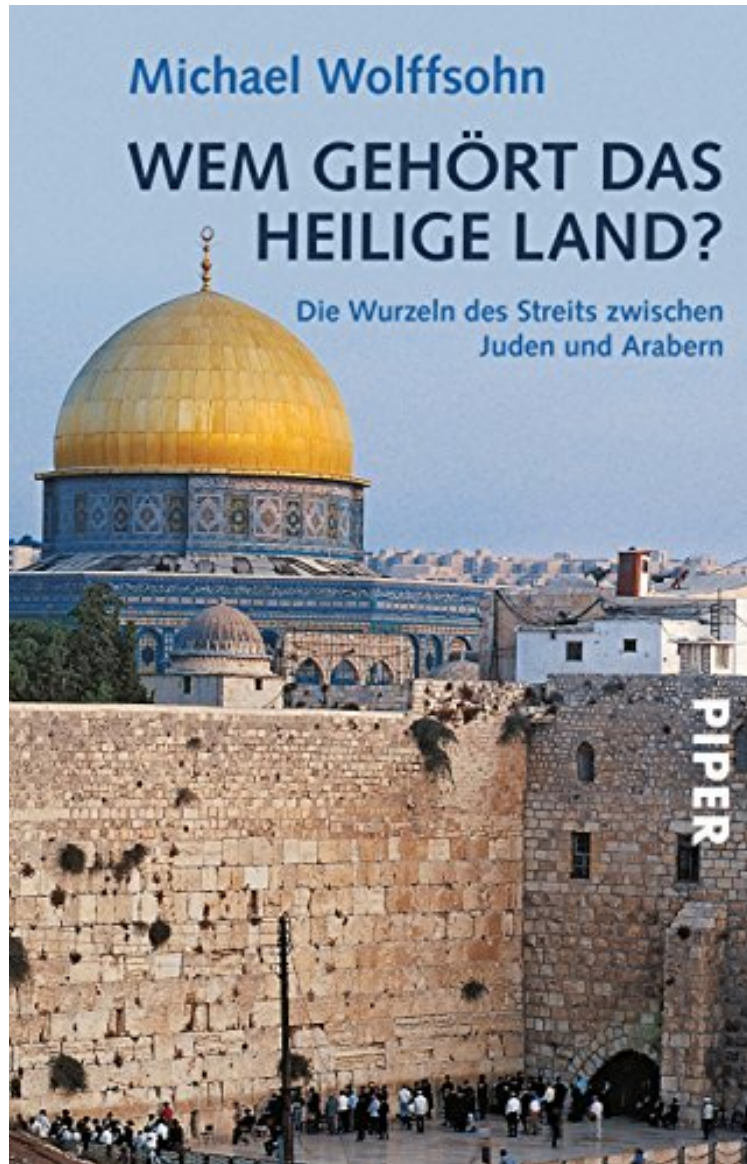


(Download pdf) Wem geht das Heilige Land?: Die Wurzeln des Streits zwischen Juden und Arabern

Wem geht das Heilige Land?: Die Wurzeln des Streits zwischen Juden und Arabern

Von Michael Wolffsohn
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #53842 in BcherVerffentlicht am: 2002-02-01Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.28 x 1.18b x 4.72l, Einband: Taschenbuch304 Seiten | File size: 30.Mb

Von Michael Wolffsohn : Wem geht das Heilige Land?: Die Wurzeln des Streits zwischen Juden und Arabern
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wem geht das Heilige Land?: Die Wurzeln des Streits zwischen Juden und Arabern:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Deutsch-Jdisch-Historisch-Seris Von Customer Die deutsch-jdische Identitt des Autors macht den Zugang zur Thematik fr den deutschen Leser leichter. Es ist wirklich das besagte Standardwerk zum Einstieg in das Thema. Nach der ethnologisch-religionshistorischen-theologischen Analyse zur Fragestellung aus dem Titel folgt die chronologische Abhandlung der Besitzmer des Heiligen Landes (immer in Kontrastierung zum Begriff der Eigentmerschaft). Natrlich hat Wolffsohn seinen ganz persnlichen Zugang, ein ganz persnliches Verstdnis und ein Urteil zu der Problematik. Seris ist das Buch deshalb, weil der Autor immer dort, wo er (unbequeme) Positionen bezieht deutlich darauf hin weist und wissenschaftlich korrekt arbeitet, so dass sich der Leser aus den angegebenen Quellen und Hinweisen sein eigenes Urteil bilden kann. 34 von 36 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Streit um Palstina - die Hintergrnde Von Ein Kunde "Wem gehrt das heilige Land?" von Michael Wolffsohn beschftigt sich mit dem nun fast viertausendjhrigen Kampf um das heilige Land sowie um die heilige Stadt, Jerusalem. Er beginnt bei den Stammvtern Abraham, Jitzchak und Jakob, schreibt ber Knig David und David-Ben Gurion, den Begrnder des modernen Israels, und endet in unseren Tagen bei Knig Hussein, den Palstinensern und der Zerstrittenheit unter den israelischen Politikern. Insgesamt ein sehr interessantes Buch, da einem die Hintergrnde des gegenwrigen Streites zwischen Juden und Arabern verdeutlicht. Wer sich schon immer ber das Dauerthema "Streit um Palstina" wollte, dem kann ich dieses Werk nur wrmstens empfehlen. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.) 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle Mischung zur Geschichte Israels und Palstina Von Konsumman Der Ansatz des Buches ist faszinierend, weil vielschichtig. Neben dem historischen Abriss der Geschichte Israels von Urzeit bis in die aktuelle Politik werden die dem Streit immanenten Ansprche der drei Weltreligionen an den Staat Israel hergeleitet und erklrt. Dies war fr mich gerade im Hinblick auf die islamische Sicht auf das Land wichtig, weil ich mich nicht mit diesem Kulturkreis beschftigt hatte. Diese religisen Hintergrnde sind auch zeitlos, whrend die aktuelle Geschichte sehr schnell die jngsten Entwicklungen veralten lassen kann. Obwohl das Buch bis in das 21. Jahrhundert hineinreicht, sind die Ausblicke fr eine Lsung des Konflikts womglich bereits veraltet - oder aktueller denn je. Wolffsohn wagt einen prophetischen Ausblick auf die knftige Entwicklung, den ich nicht zu beurteilen wage. Aber es ist unmglich, unter dem Eindruck der aktuellen Geschehnisse in den wichtigen Nachbarstaaten, insbesondere in gypten und Syrien, die Auswirkungen dieser Geschehnisse auf Israel abzuschtzen. Das Buch weckt jedenfalls Interesse auf mehr Informationen zu dem Thema - und ist sehr unterhaltsam geschrieben.

Pressestimmen Ein informatives, auch der Allgemeinheit zugngliches Buch, das zum Weiterdenken anregt., Mnchner Merkur Werbetext Die historischen Wurzeln der Gegenwart. Kurzbeschreibung Die Frage, wem das Heilige Land gehrt, ist heute aktueller denn je. Die Debatten zu diesem Thema sind oft von Ignoranz und starken Emotionen geprgt, noch immer verstellen Parteilichkeit und Machtinteressen den Blick auf die politische Lage im Nahen Osten. In seinem unentbehrlichen Standardwerk wagt es Michael Wolffsohn, an berkommene Mythen und Vorurteilen zu rtteln. Umfassend und gut verstdlich erklrt er die historischen Wurzeln des Konflikts zwischen Juden und Arabern, der bis in die Gegenwart nichts von seiner Brisanz verloren hat.